

Helsinki, den 20. November 1936.

N:547.

Per Luftpost.

Reichsbank-Direktorium,

Berlin SW 111.

Wir sind im Besitz Ihres w. Schreibens vom 14.d.M.
N:IIa 36 656 und teilen Ihnen in Beantwortung desselben
mit, dass der Bestand von Rmk 66.178:10, welcher von dem
Wertpapier-Sperrmark-Konto von Finlands Statskontor, hier-
selbst, bei Herrn S. Bleichröder, Berlin, zuzüglich
Rmk 179:- Zinsen mit

Rmk 66.357:10

auf das in unserem Namen lautende "Reichsmark-Spezialkonto"
beim Girokontor der Reichshauptbank übertragen worden ist,
nicht, wie Sie irrtümlich annehmen, den Erlös von
Rmk 15.000:- Anleihe-Ablösungsschuld des deutschen Reichs
darstellt, sondern, wie von uns aufgegeben, den Erlös von
Rmk 9.000:- obiger Anleihe plus Zinsen.

Zu Ihrer Aufklärung erlauben wir uns, Ihnen nach-
stehend eine detaillierte Aufgabe über die seitens Herrn
S. Bleichröder, Berlin, an Finlands Statskontor, hier-
selbst, gesandten Gutschriftsaufgaben zu machen:

S. Bleichröder, Berlin, Gutschriftsaufgabe vom 15/4.1936.

Rmk 6.000:-/Rmk 30.000:- Auslosungsscheine

gelöst per 1. April 1936

Rmk 30.000:-

plus Zinsen 10 1/4 Jahre/4 1/2 %

" 13.837:50

Rmk 43.837:50

Rmk 43.837:50

S. Bleichröder, Berlin, Gutschriftsaufgabe
 vom 1. Oktober 1936,
 Rmk 3.000:-/Rmk 15.000:- Auslosungsscheine
 gelöst per 1. Oktober 1936
 Rmk 15.000:-
 plus Zinsen 10 3/4 Jahre/4 1/2 % " 7.256:25

" 22.256:25
Rmk 66.093:75

Von Herrn S. Bleichröder, Berlin, gutgeschriebene
 Zinsen per 30/6.1936

" 84:35
Rmk 66.178:10

Von Herrn S. Bleichröder, Berlin, gutgeschriebene
 Zinsen per 10/11.1936

" 179:-
Rmk 66.357:10 .

Wir nehmen an, dass der Verwendung des Betrages auf
 unserem Reichsmark-Spezialkonto auf Grund des zwischen uns getrof-
 fenen Sonderabkommens nichts mehr im Wege steht und bleiben Ihre
 weiteren Mitteilungen erwartend.

Hochachtungsvoll

Suomen Pankki-Finlands Bank

R. R.

1